

	<p>Objekt: Dickabschlag der Künstlerprobe von Victor Huster für eine 10 Mark-Münze auf SOS-Kinderdörfer</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2000-108</p>
--	--

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Mittig steht ein stilisierter Reichsadler über der Ziffer 10.
Die Rückseite zeigt: Logo der Kinderdörfer im Kreis und im Meridiannetz.

Grunddaten

Material/Technik: Tombak, geprägt
Maße: Durchmesser: 34 mm, Gewicht: 23,73 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1999
wer Victor Huster (1955-)
wo Baden-Baden

Schlagworte

- Adler
- Münze

Literatur

- Dethlefs, Gerd; Steguweit, Wolfgang (2005): GeldKunst KunstGeld Deutsche Gedenkmünzen seit 1949 ; Gestaltung und Gestalter. Osnabrück, S. S. 348 Nr. 85
- Huster, Victor ; Krauss, Ursula; Krauß, Ursula (2017): Victor Huster Münzwettbewerbe und Motivproben seit 1979 : Betrachtungen zur Grafik der aktuellen deutschen Münzgestaltung. Baden-Baden, S. S. 168 f Nr. 1999.10
- [n/a]Künstlerproben von Victor Huster, Baden-Baden.